



FAQ: Frequently asked questions zum New Zealand Certificate of Steiner Education (CSE)

Stand: 12.03.19

Kann ich mich mit dem CSE zum Studium an einer Hochschule bzw. Universität bewerben ?

Ja, insofern Sie den CSE mit dem Zusatz UE, d.h. „University Entrance“ geschafft haben und eventuelle Zusatzanforderungen erfüllen. Der CSE ist ein offiziell anerkannter Abschluss des neuseeländischen Staates. Die Lissaboner-Anerkennungs-Übereinkommen stellt völkerrechtlich sicher, dass in allen Staaten, die diese Konvention unterschrieben haben (in Europa alle Länder außer Griechenland und Monaco), der Studienzugang prinzipiell gewährleistet ist, insofern der Abschluss keine „wesentliche Unterschiede“ zum Hochschulzugang des jeweiligen Landes aufweist. Deutschland fordert zusätzlich mehr höhere Mathematik.

Kann ich mich mit dem CSE zum Studium an einer Fachhochschule bewerben ?

Es gilt das gleiche Recht wie bei Hochschulen.

Kann ich mich mit dem CSE auf eine Ausbildungsstelle bewerben ?

Ja, aber hierfür gibt es keinen verbindlichen rechtlicher Rahmen. Aus diesem Grund machen wir in der 12. Klasse zusätzlich den Realschulabschluss. Wer schon früher in eine Lehre wechseln möchte, kann dies wie bisher nach der 10. Klasse mit dem Hauptschulabschluss tun.

Was ist ein LO ?

LO ist eine Abkürzung für „learning outcome“ oder auf deutsch „dokumentiertes Lernergebnis“. Für die Dokumentation gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten (es muss also nicht immer der klassische Test und das Epochenheft sein). Ganz im Gegenteil: Wir werden uns bemühen, einen „bunten Blumenstrauß“ an Anforderungen an Sie heranzubringen. Ihre diesbezüglichen Wünsche können hier auch berücksichtigt werden. Mitarbeit ist also durchaus erwünscht.

Es gibt einen dicken Katalog von möglichen LOs (Handbuch), aus dem die Lehrpersonen für das jeweilige Schuljahr eine Vorauswahl treffen. Je nach Arbeitsaufwand haben die LOs eine Gewichtung (CSE-Punkte). Um das jeweilige level zu bestehen, müssen in jedem Jahr LOs mit insgesamt 50 Punkten absolviert werden.

Können die Praktika als Lernergebnisse eingebracht werden ?

Ja. Für genau diesen Fall wurde gerade ein neues LO entwickelt. Wir gehen davon aus, dass dies im neuen Schuljahr zur Verfügung stehen wird.

Kann der handwerklich-künstlerische Unterricht als Lernergebnis eingebracht werden ?

Ja. Dies stellt eine wirkliche Stärke des CSE dar. Es zählen nicht nur die MINT-Fächer und die Sprachen. Aus diesem Grund können alle SchülerInnen mit ihren persönlichen Stärken punkten.

Kann ich ein eigenes Projekt als Lernergebnis werten lassen ?

Dies ist möglich und wird von uns gerne gesehen. Allerdings gibt es eine Beschränkung: Es können zur Zeit maximal zwei Freie Projekte gewertet werden. Allerdings kann das Handbuch von allen beteiligten Lehrpersonen in Absprache mit Neuseeland weiterentwickelt werden.

Kann ich meine Jahresarbeit und den künstlerischen Abschluss in den CSE einbringen ?

Ja, auch das ist nicht nur möglich, sondern notwendig: Ohne Jahresarbeit gibt es kein Level 3 CSE.

Muss ich alle Angebote absolvieren ?

Nein. LOs sind von ihrem Wesen her freiwillig. Zum Bestehen eines „Levels“ benötigt man lediglich 50 Punkte pro Jahr. Im Angebot liegen in etwa 70 CSE-Punkte. Du musst allerdings aus allen Lernbereichen mindestens ein LO vorlegen. Hinzu kommen einige Sonderregeln, die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik betreffend. Legst du Lernleistungen mit insgesamt mehr als 50 Punkten ab, dann fließen nur die besten Ergebnisse in die Umrechnung der Note ein, die als Abitur-Äquivalenznote für den Numerus Clausus berechnet wird (insofern alle Lernbereiche darin vertreten sind).

Ist der CSE (Level 3 mit UE) einfacher als das Abitur ?

Nein. Die Lernenden sollen ja zeigen, dass sie für ein Studium geeignet sind.

War alles umsonst, wenn ich den CSE mit UE nicht schaffe ?

Nein. Zum einen machen wir parallel dazu den Realschulabschluss; zum anderen können die Lernenden ja auch versuchen, statt dessen mit dem CSE eine Ausbildungsstelle zu bekommen. Und: Lernleistungen muss man ja sowieso erbringen (siehe oben). Du bekommst in jedem Fall ein Zeugnis ausgestellt, auf dem die Lernleistungen aufgeführt sind. Gegebenenfalls kann auf Antrag ein Jahr wiederholt werden.

Ist das nicht zu viel Aufwand, zwei Abschlüsse in der 12. Klasse anzubieten ?

Nein, denn wir nutzen alle Synergieeffekte. Es werden sowieso in den Epochen und Fachstunden Lernergebnisse in Form von Tests, Referaten, Hausarbeiten u.s.w. abgefragt. Hier gibt es eine große Fülle von Möglichkeiten. Es könnte sich allerdings erweisen, dass diese Fülle durch die parallel liegende Staatsprüfung etwas eingeschränkt wird.

Mehraufwand fällt allenfalls bei den Lehrpersonen an. Diese müssen z.B. Tests auf zweierlei Arten auswerten:

1. Nach den von den staatlichen Stellen geforderten Kriterien (Noten) und
2. Nach den vom CSE geforderten Rückmeldekriterien.

Wieso sollen alle SchülerInnen den CSE machen ?

Wir würden gerne vermeiden, dass so etwas wie eine 2-Klassen-Gemeinschaft entsteht: Diejenigen, welche den CSE machen und „die Anderen“. Jeder, der den CSE absolviert und die Grundbedingungen¹ erfüllt hat, bekommt ein Zeugnis (auch wenn es den Zusatz „university entrance“ nicht enthält). Dies ist ein offizielles neuseeländisches Zeugnis, wie es dort an Waldorfschulen ausgestellt wird, auf der Grundlage von Unterricht, der auf dem Waldorflehrplan aufgebaut ist.

Kann ich mich vom CSE befreien lassen ?

Dies geht grundsätzlich nur auf Antrag an die Oberstufenkonferenz. Wir sind gerade dabei für diesen Fall eine standardisierte Vorgehensweise zu entwickeln. Es ist uns sehr wichtig, dass dieser Schritt wohl überlegt angegangen wird, weil man diesen Entschluss meistens nicht mehr rückgängig machen kann.

Der andere Fall ist auch denkbar, dass jemand sich von der Teilnahme am Realschulabschluss befreien lässt. Hier könnte die Zeit der Prüfungsvorbereitung in der 12. Klasse möglicherweise für ein eigenes Projekt genutzt werden.

Wenn Sie den CSE abwählen, werden wir Sie nicht anderes behandeln, als die anderen Lernenden. Sie bekommen nach wie vor die gleichen Rückmeldungen, jedoch ohne Bewertung.

1 Ausreichende LOs-Punkte, etc.